

Bundesversammlung

Die vereinigte Bundesversammlung hat am 14. Dezember 1967 den Bundesrat für die 38. Amtsdauer (1. Januar 1968 bis 31. Dezember 1971) bestellt aus den Herren:

Willy Spühler, von Zürich,
 Ludwig von Moos, von Sachseln,
 Hans-Peter Tschudi, von Basel und Schwanden (GL),
 Hans Schaffner, von Gränichen,
 Roger Bonvin, von Icogne, Lens und Chermignon,
 Rudolf Gnägi, von Schwadernau,
 Nello Celio, von Quinto.

Zum Präsidenten für das Jahr 1968 ist Herr Willy Spühler und zum Vizepräsidenten des Bundesrates Herr Ludwig von Moos gewählt worden.

Als Bundeskanzler ist Herr Karl Huber gewählt worden.

Folgende Herren sind als Mitglieder des Bundesgerichts gewählt worden:

Henri Fragnière, Oberrichter, Sitten,
 Arthur Häfliger, Dr., Schwurgerichtspräsident, Olten,
 Erhard Schweri, Oberrichter, Horgen.

Als Mitglied des Eidgenössischen Versicherungsgerichts ist Herr Theodor Bratschi, Fürsprecher, Luzern, gewählt worden.

Zum Präsidenten des Eidgenössischen Versicherungsgerichts für 1968 und 1969 ist Herr Adolf Boner und zum Vizepräsidenten des Eidgenössischen Versicherungsgerichts für 1968 und 1969 Herr René Frank Vaucher gewählt worden.

Die Wintersession ist Donnerstag, den 21. Dezember 1967, geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird demnächst dem Bundesblatt beigegeben.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 18. Dezember 1967)

Der Bundesrat hat als Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft für soziopsychologische Untersuchungen über die Wirkungen des Fluglärms gewählt: die Herren Prof. Dr. med. Etienne Grandjean, als Präsident, Direktor des Institutes für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich; Prof. Dr. phil. Peter Atteslander, Universität Bern, Biel; Charles Bratschi, Direktor des Flughafens Genf-Cointrin; Anton Bühler, Sektionschef, Polizeiabteilung des EJPD, Bern; Prof. Dr. med. Dieter Högger, Chef des Arbeitsärztlichen Dienstes, BIGA,

Zürich; Regierungsrat Henri Huber, Chef der Verkehrs-, Energie- und Wasserwirtschaftsdirektion des Kantons Bern, Bern; Dipl. Ing. Anselm Lauber, Vorsteher der Abteilung «Akustik und Lärmbekämpfung», EMPA, Dübendorf; Wilfried Martel, Departementssekretär des Eidgenössischen Departements des Innern, Bern; Ernst Schurter, Chef des Büros für Lärmbekämpfung des Amtes für Luftverkehr des Kantons Zürich, Zürich; Dr. Theodor Stauffer, Direktor des Flughafens Basel-Mülhausen, Basel; Claude Stouky, Ing.-Techn. HTL, Sachbearbeiter für Lärmfragen, Eidgenössisches Luftamt, Bern.

Der Bundesrat hat beim Finanz- und Zolldepartement folgende Herren befördert:

zu Adjunkten I

Anton Blatter, von Steg, Advokat und Notar; Dr. oec. publ. Adolf Peter, von Gontenschwil, beide bisher Adjunkt II;

zum Sektionschef I

Hans Ulrich Ernst, von Bern und Aarau, Fürsprecher, bisher Sektionschef II.

Der Bundesrat hat von den Rücktritten der Herren H. Guhl, Montreux, und A. Marguerat, Lausanne, als Mitglieder der internationalen Simplon-Delegation Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer werden als neue Mitglieder gewählt: die Herren Roger Desponds, dipl. Ingenieur, Direktor des Kreises I der Schweizerischen Bundesbahnen, Lausanne, und Staatsrat Marc-Henri Ravussin, Vorsteher des Baudepartements, Baulmes.

Folgende Chefbeamte wurden beim Eidgenössischen Militärdepartement befördert:

Kriegstechnische Abteilung

zum Sektionschef Ia

Dr. phil. Roger Ammann, Chemiker, von Ermatingen

zu Sektionschefs I

Andreas Deutsch, dipl. Ing. ETH, von Aarau

Jörg Kunz, von Bubendorf

zu Adjunkten I

Erich Blumer, von Engi

Dr. rer. oec. Moritz Gasser, von Nunningen und Breitenbach

Alfred Nyffeler, dipl. Ing. ETH, von Huttwil

Eidgenössische Konstruktionswerkstätte Thun

zum Chefingenieur I

Hansjörg von Känel, dipl. Ing. ETH, von Aeschi bei Spiez

Eidgenössische Munitionsfabrik Thun

zum Adjunkten I

Max Bönzli, von Tschugg

Eidgenössisches Flugzeugwerk Emmen

zum Chefingenieur I

Ernst Strub, von Lütisburg

Zentralstelle für Soldatenfürsorge

zum Sektionschef I

Eduard Baudet, von Bottens

Abteilung für Artillerie

zum Sektionschef I und Instruktionsoffizier

Oberstlt. Alfred Rubli, von Aarau und Effingen

Abteilung für Genie und Festungswesen

zum Sektionschef I

Fritz Wullschleger, von Gränichen

Abteilung für Übermittlungstruppen

zum Adjunkten I

Erwin Beusch, dip. Ing. ETH, von Buchs (SG) und Zürich

(Vom 20. Dezember 1967)

Herr Dr. Antonio Janner, gegenwärtig Stellvertreter des Chefs der Abteilung für Politische Angelegenheiten des Politischen Departements, wurde zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter von Argentinien, und zum Nachfolger von Herrn Janner wurde Herr Dr. Hans Miesch, Botschaftsrat in Tokio, ernannt.

(Vom 22. Dezember 1967)

Der Bundesrat hat die folgenden Chefbeamten des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements befördert:

Versicherungsamt

Dr. phil. Martin Flückiger, von Wynigen, bisher Adjunkt II, zum Adjunkten I.

Amt für geistiges Eigentum

Dr. Pierre Henri Bloch, von Zürich, Sissach und Bern, und lic. jur. Roger Kämpf, von Oberburg, bisher Adjunkte II, zu Adjunkten I.

Beim Departement des Innern wurden folgende Herren befördert:

zu Sektionschefs Ia

Max Altorfer, von Kloten, Chef der Sektion Kunst- und Denkmalpflege, Dr. pharm. Lux Anker, von Ins, Leiter des Pharmakopöelaboratoriums; Dr. pharm. Jean-Pierre Bertschinger, von Neuenburg, Chef der Pharmazeu-

tischen Sektion, und Fräulein Dr. phil. nat. Ellen Hülsen, von Bern, Leiterin der mathematischen Sektion, alle bisher Sektionschefs I;
zu Sektionschefs I

Dr. rer. pol. Max Steiner, von Suhr, Chef der Sektion Produktions- und Bilanzstatistik, und lic. oec. Robert Zurflüh, von Wynigen, Stellvertreter des Chefs des Rechenzentrums, beide bisher Sektionschefs II.

Der Bundesrat hat als ständige Vertreter des Bundesanwaltes für die Amtsperiode vom 1. Januar 1968 bis 31. Dezember 1970 gewählt: die Herren

Dr. Jakob Müller, Geschäftsleiter der Bezirksanwaltschaft, Zürich, für das deutsche Sprachgebiet; Dr. Roger Corbaz, Rechtsanwalt in Lausanne, für das französische Sprachgebiet; Dr. Adolfo Bader, Staatsanwalt des Sotto-Ceneri in Lugano, für das italienische Sprachgebiet.

(Vom 27. Dezember 1967)

Der Bundesrat hat beim Generalsekretariat des Volkswirtschaftsdepartements befördert: die Herren Dr. jur. Anton Nell, von Göschenen, bisher Adjunkt I, zum Adjunkten Ia, und Dr. jur. Bruno Schmidhauser, von Winterthur, bisher Adjunkt II, zum Adjunkten I.

Die Herren Hans Bächlin, von Basel-Stadt, Georges-André Cuendet, von Ste-Croix, lic. jur., und Arthur Dunkel, von Merishausen, alle bisher Adjunkt II, wurden zu Sektionschefs I bei der Handelsabteilung befördert.

Bei der Abteilung für Landwirtschaft wurden folgende Herren befördert:
zum Unterabteilungschef

Dr. jur. Adolf Pfenninger, von Stäfa, bisher Adjunkt Ia;
zu Sektionschefs Ia

Roland Kurath, von Flums, Ingenieur-Agronom, Dr. phil. Hans Lüthi, von Rüderswil, Dr. sc. techn. Jakob Geering, von Zürich-Oerlikon, und Dr. sc. techn. Jörg Münster, von Chur und St. Gallen, alle bisher Sektionschefs I;
zu Sektionschefs I

Dr. sc. techn. Karl Stoll, von Guggisberg, und Dr. sc. techn. Karl Hüni, von Horgen, beide bisher Sektionschefs II.

Herr Fritz Wyss, von Gerzensee, bisher Sektionschef I, wurde zum Sektionschef Ia beim Eidgenössischen Amt für Wasserwirtschaft befördert.

Herr Rodolfo Pedroli, Dr. ing., von Bodio, bisher Sektionschef Ia, wurde zum Vizedirektor des Eidgenössischen Amtes für Gewässerschutz gewählt.

Dem Kanton Graubünden wurden: *a.* an die Kosten der Verbauung des Fexbaches, in der Gemeinde Sils im Engadin; *b.* an die Kosten der Verbauung und Aufforstung «Scharinas», in der Gemeinde Tavetsch, Bundesbeiträge bewilligt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1967
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.12.1967
Date	
Data	
Seite	1524-1527
Page	
Pagina	
Ref. No	10 043 861

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.